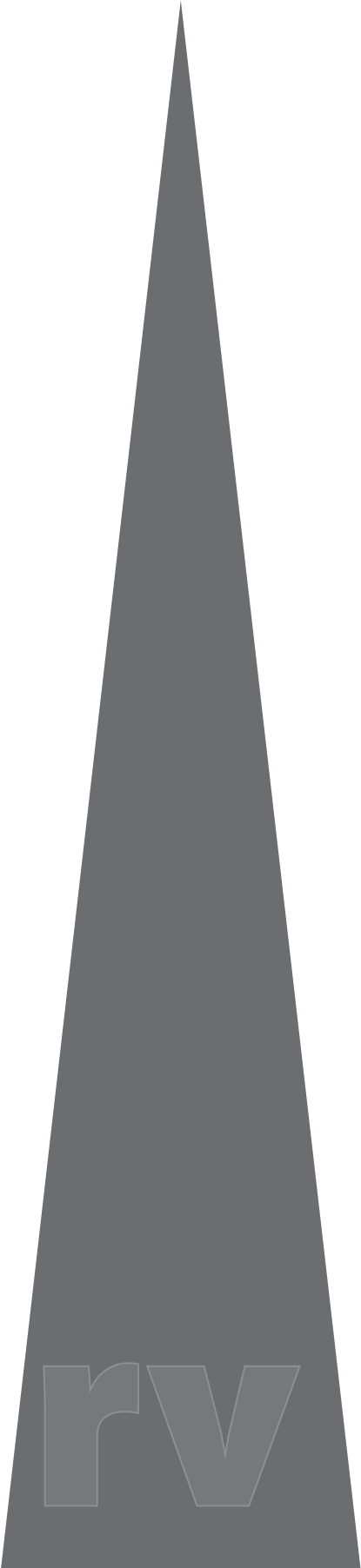

Die Rentenversicherung

Organ für den Bundesverband der Rentenberater e.V.

Jahresinhaltsverzeichnis 2025 **(66. Jahrgang)**



rv

ESV ERICH
SCHMIDT
VERLAG

Impressum

rv Die Rentenversicherung

Organ für den Bundesverband der Rentenberater e.V.

Erscheinungshinweis: 6 × jährlich

<https://www.dierentenversicherungdigital.de>

Jahrgang: 66. (2025)

Redaktion:

Dr. Linda Nehring-Köhler, Daniel Pieper, Kristina Hornung

Kontaktdaten Redaktion:

Erich Schmidt Verlag GmbH & Co. KG

Redaktion rv

Genthiner Straße 30 G, 10785 Berlin

Telefon: (0 30) 25 00 85–0, Telefax: (0 30) 25 00 85–305

E-Mail: rv@ESVmedien.de

Verlag:

Erich Schmidt Verlag GmbH & Co. KG

Genthiner Straße 30 G, 10785 Berlin

Telefon: (030) 25 00 85–0, Telefax: (030) 25 00 85–305

E-Mail: ESV@ESVmedien.de, Internet: www.ESV.info

Vertrieb:

Erich Schmidt Verlag GmbH & Co. KG

Genthiner Straße 30 G, 30 42 40, 10724, 10785 Berlin

Telefon: (0 30) 25 00 85–229, Telefax: (0 30) 25 00 85–275

E-Mail: Abo-Vertrieb@ESVmedien.de, Konto: Deutsche Bank AG

IBAN: DE 31 1007 0848 0512 2031 01; BIC(SWIFT): DEUTDEDB110

Bezugsbedingungen:

Print-Digital-Bundle Jahresabonnement: 129,60 €; Jahresabonnement eJournal: <https://www.esv.info/rv-ejournal>

Alle Preise jeweils einschließlich gesetzlicher Umsatzsteuer; Printausgabe zzgl.

Versandkosten. Die Bezugsgebühr wird jährlich im Voraus erhoben. Abbestellungen sind mit einer Frist von 2 Monaten zum 1.1. eines jeden Jahres möglich.

Anzeigen:

Erich Schmidt Verlag GmbH & Co. KG

Genthiner Straße 30 G, 10785 Berlin

Telefon: (030) 25 00 85–629, Telefax: (030) 25 00 85–630

E-Mail: Anzeigen@ESVmedien.de

Anzeigenleitung:

Farsad Chireugin

Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 11 vom 1. Januar 2025, die unter <http://mediadaten.dierentenversicherungdigital.de> bereitsteht oder auf Wunsch zugesandt wird.

Manuskripte:

Hinweise für die Abfassung von Beiträgen stehen Ihnen auch als PDF zur Verfügung unter: www.ESV.info/zeitschriften.html.

Das Manuskript erbitten wir per E-Mail bevorzugt in Word, sonst zusätzlich im RTF-Format. Eingereichte Manuskripte enthalten die notwendigen Informationen, um eine elektronische Version des Beitrages barrierefrei gemäß BFG und BFGV erbringen zu können. Bei den notwendigen Informationen handelt es sich i. d. R. um eine Beschreibung der Inhalte von Abbildungen, Grafiken und Bildern in kurzer und aussagekräftiger Textform. Zur Veröffentlichung angebotene Beiträge müssen frei sein von Rechten Dritter. Sollten sie auch an anderer Stelle zur Veröffentlichung oder gewerblichen Nutzung angeboten worden sein, muss dies angegeben werden. Mit der Annahme zur Veröffentlichung überträgt der Autor dem Verlag das ausschließliche Verlagsrecht und das Recht zur Herstellung von Sonderdrucken für die Zeit bis zum Ablauf des Urheberrechts. Das Verlagsrecht umfasst auch die Rechte, den Beitrag in fremde Sprachen zu übersetzen, Übersetzungen zu vervielfältigen und zu verbreiten sowie die Befugnis, den Beitrag bzw. Übersetzungen davon in Datenbanken einzuspeichern und auf elektronischem Wege zu verbreiten (online und / oder offline), das Recht zur weiteren Vervielfältigung und Verbreitung zu gewerblichen Zwecken im Wege eines fotomechanischen oder eines anderen Verfahrens sowie das Recht zur Lizenzvergabe. Dem Autor verbleibt das Recht, nach Ablauf eines Jahres eine einfache Abdruckgenehmigung zu erteilen; sich ggf. hieraus ergebende Honorare stehen dem Autor zu. Bei Leserbriefen sowie bei angeforderten oder auch bei unaufgefordert eingereichten Manuskripten behält sich die Redaktion das Recht der Kürzung und Modifikation der Manuskripte ohne Rücksprache mit dem Autor vor.

Rechtliche Hinweise:

Die Zeitschrift sowie alle in ihr enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsgesetz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlages. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronische Systeme. – Die Veröffentlichungen in dieser Zeitschrift geben ausschließlich die Meinung der Verfasser, Referenten, Rezensenten usw. wieder. – Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. in dieser Zeitschrift berechtigt auch ohne Kennzeichnung nicht zu der Annahme, dass solche Namen im Sinne der Markenzeichen- und Markenschutzgesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürften. Die Nutzung für das Text und Data Mining ist ausschließlich dem Erich Schmidt Verlag GmbH & Co. KG vorbehalten. Der Verlag untersagt eine Vervielfältigung gemäß § 44b UrhG ausdrücklich.

Nutzung von Rezensionstexten:

Es gelten die Regeln des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels e.V. zur Verwendung von Buchrezensionen. <http://agb.ESV.info/>

Zitierweise: rv Jahr, Seite

ISSN: 0340-5753

Satz: mediaTEXT Jena GmbH, Jena | **Druck:** H. Heenemann, Berlin

Mitarbeiterverzeichnis

Die nachstehenden Ziffern bezeichnen jeweils das Heft und die erste Seite des Beitrags.

Dr. Arno Bokeloh	3/69	Dipl.-Kaufmann Silke Kruse	6/155
Dr. Christoph Bühler	5/123	Dipl.-Volkswirt Udo Kruse	6/155
Andreas Irion	6/I	Herbert Lösch	4/106
Prof. Dr. Jens Kaltenstein	3/63, 4/91	Dr. Linda Nehring-Köhler	1/I, 3/I, 4/I
Roland C. Kemper	1/3	Thomas Neumann	1/12, 4/112, 5/I
Karl Friedrich Köhler	2/35, 5/128	Peter Pfeifer-Petz	6/160
Ass. jur. Klaus Krohn	1/26, 2/55, 3/80, 4/114, 5/145, 6/173	Daniel Pieper	2/I
		Marcel Rohmann	1/10

Jahresinhaltsverzeichnis

Die nachstehenden Ziffern bezeichnen jeweils das Heft und die erste Seite des Beitrags.

Aufsätze

Digitale Gesundheitsplattformen im Praxis-Klinik-Verbund: Rechtliche Herausforderungen und praktische Hinweise (<i>Roland C. Kemper</i>)	1/3	Höhere deutsche Altersrente wegen Kindererziehungszeiten in Österreich möglich	3/72
eBO: Nutzungspflicht und Cloud-Technologie (<i>Marcel Rohmann</i>)	1/10	LSG Baden-Württemberg: Nachforderung der Rentenversicherung von fast 160.000 Euro an Sozialversicherungsbeiträgen gerechtfertigt	3/72
Krankheit und Gesundheitsschaden als zentrale Begriffe im Recht der gesetzlichen Kranken- und Unfallversicherung (<i>Karl Friedrich Köhler</i>)	2/35	Kein Zuschlag zur Rente bei Wohnsitz im EU-Ausland europarechtswidrig?	5/135
„Denn eins ist sicher: die Rente“ – Hat sich Norbert Blüm 1986 geirrt?: Anmerkungen zur Diskussion über die Zukunftsfestigkeit einer auskömmlichen Alterssicherung in der Gesetzlichen Rentenversicherung Teil I (<i>Jens Kaltenstein</i>)	3/63	SG Konstanz zur Erstattungspflicht der Erben bei weitergezahlten Renten an Verschollenen	5/135
Zur Bedeutung des Wohnens im Europäischen Sozialrecht (<i>Arno Bokeloh</i>)	3/69	Anrechnung einer Verletztenrente aus der gesetzlichen Unfallversicherung auf eine Rente aus der gesetzlichen Rentenversicherung	6/161
„Denn eins ist sicher: die Rente“ – Hat sich Norbert Blüm 1986 geirrt?: Anmerkungen zur Diskussion über die Zukunftsfestigkeit einer auskömmlichen Alterssicherung in der Gesetzlichen Rentenversicherung Teil II (<i>Jens Kaltenstein</i>)	4/91	Altersrente für schwerbehinderte Menschen: 17 Beitragsjahre in der gesetzlichen Rentenversicherung umsonst?	6/161
2000 Euro steuerfrei – die reine Freude? (<i>Herbert Lösch</i>)	4/106	Plötzlich 14 Jahre älter und reif für die Rente? Landessozialgericht verneint Anspruch auf Vergabe einer neuen Versicherungsnummer	6/162
Friktionen bei § 127 SGB IV als neuer (Übergangs-)Vorschrift zur Versicherungspflicht von Lehrtätigkeiten in der Rentenversicherung (<i>Christoph Bühler</i>)	5/123	Homeoffice: Kein Unfallversicherungsschutz bei Sprung aus Fenster nach Explosion der E-Roller-Akkus	6/163
Schutz vor Gewalt gegenüber Menschen mit Behinderungen (§ 37a SGB IX) (<i>Karl Friedrich Köhler</i>)	5/128	LSG Hessen: Sozialhilfeträger muss Kosten für Räumungsklage nicht übernehmen	6/163
Sozialversicherungs-Rechengrößenverordnung / Bericht der Rentenkommission „Verlässlicher Generationenvertrag“: Die Bedeutung der Rechengrößensystematik in der sozialpolitischen Diskussion (<i>Silke Kruse, Udo Kruse</i>)	6/155	Rechtsprechung des BSG	
Rechtsprechung		Kein Freibetrag für freiwillig krankenversicherte Betriebsrentner	1/14
LAG Düsseldorf zur Anrechnung von Erwerbseinkommen auf Betriebsrenten	2/45	Versicherungspflicht von Lehrern und Dozenten immer einzelfallabhängig	1/14
LSG Hessen zum Erwerbsstatus eines Piloten	2/45	Freiwillige Beiträge zählen nicht für die Grundrente	4/108
		Nachrichten aus der EU	
		Arbeitsplatzgrenzwerte: Erwartungen an das sechste Paket der CMRD	1/15
		Arbeitsschutz in der EU: Umsetzung des strategischen Rahmens für Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz.	1/15
		Prioritäten im Beschäftigungsausschuss: Abgeordnete planen, an einer breiten Palette von Themen zu arbeiten.	1/16

Soziale Investitionen fördern Wettbewerbsfähigkeit: Bericht zur Beschäftigungs- und Sozialentwicklung in Europa vorgestellt.	1/16	Leben und Arbeiten in der EU: Neue Eurofound-Studie betrachtet Lebensqualität innerhalb der EU.	2/54
Neue Europäische Kommission: Mînzatu und Várhelyi für Soziales und Gesundheit zuständig.	1/17	CLP-Verordnung: EU verbessert den Schutz vor neuen Gefahren durch Chemikalien.	2/54
Grenzüberschreitende Mobilität: Die EU will ein einheitliches digitales Portal für Entsendungen einrichten.	1/18	Gesetz für kritische Arzneimittel: Mehr Kooperation für mehr Versorgungssicherheit.	3/73
Budapester Erklärung: Rat ruft einen Neuen Deal für europäische Wettbewerbsfähigkeit aus.	1/19	Union der Kompetenzen: Mit hochwertiger Bildung und lebenslangem Lernen die EU stärken.	3/74
Medizinprodukte in Europa: Medizinprodukteverordnung erneut im Fokus der europäischen Gesundheitspolitik.	1/19	European Social Forum 2025: Kompetenzen für ein wettbewerbsfähiges Europa.	3/74
Das 28. Regime: EU will neues Rechtsstatut für Unternehmen prüfen.	1/20	Gleichstellung der Geschlechter: Europäische Kommission veröffentlicht einen Fahrplan für die Rechte der Frau.	3/75
Zuwanderung in OECD-Staaten: Migration von Fachkräften erreicht neuen Höchststand.	1/21	Herausforderungen der „Silbernen Transformation“: Flexible Wege in die Rente – ein Thema auch auf europäischer Ebene.	3/76
Europäische Rentenreformen: Ziele und Empfehlungen im Rahmen der EU-Wirtschafts- und Sozialpolitik.	1/22	EU-Vergaberecht: Die Vergaberichtlinien stehen auf dem Prüfstand.	3/77
Gesundheitsförderliche Bewegung: Raum für Verbesserungen für die neue Kommission.	1/22	Europäischer Sozialdialog: Gemeinsamer Pakt zur Stärkung des sozialen Dialogs.	3/77
Übergewicht in der EU: SANT-Studie informiert über die Chancen zur Bekämpfung von Adipositas.	1/23	Arbeitskräftemangel im Gesundheitswesen: Bessere Bedingungen und gezielteres Recruiting im Gesundheitssektor.	3/78
Gesund alt werden!: Europa braucht Gesundheitsprävention und genügend Fachkräfte.	1/24	Sicherheit und Gesundheitsschutz in der Landwirtschaft: Herausforderungen bei der sozialen Absicherung von Landwirtinnen und Landwirten.	3/78
Arbeitskräftemangel in der EU: Eurofound und ELA veranstalten gemeinsames Forum zum Recruiting.	1/25	Französische Regierung richtet Renten-Konklave ein: Sozialpartnerdialog zur Rentenreform.	3/79
Aufbau und Vollendung des Europäischen Gesundheitsdatenraums: EHDS vom Rat gebilligt.	2/46	Wettbewerbsfähigkeit in Europa: EWSA bewertet die Draghi- und Letta-Berichte.	3/80
Polnische Ratspräsidentschaft: Ein Vorsitz ganz im Zeichen der Sicherheit.	2/47	Soziales Europa: Verliert die Europäische Kommission sozialpolitische Fragen aus dem Blick?	4/109
Interoperables Europa: EU gibt Startschuss für bessere digitale Zusammenarbeit von Behörden.	2/48	Koordinierung der Sozialsysteme: Die Einigung zur Revision des europäischen Koordinierungsrechts nimmt einen letzten Anlauf.	4/109
Digitaler Wandel im Arbeitsschutz: Modernisierung des Arbeitsschutzrechtsrahmens.	2/48	Menschen mit Behinderungen: Europäische Kommission fördert die Arbeitsmarktchancen von Menschen mit Behinderungen.	4/110
Anhörungen der Kommissionsmitglieder: Europäisches Parlament veröffentlicht Zusammenfassung der getroffenen Zusagen.	2/49	Ostasiens Rentensysteme unter Druck: Demografischer Wandel erfordert tiefgreifende Reformen.	4/111
Soziale Dimension des Letta-Berichts: Warum es eine fünfte Freiheit für einen neuen Binnenmarkt braucht.	2/50	Künstliche Intelligenz und Sozialschutz: OECD veröffentlicht Bericht zu Anwendungsfällen und weiterem Potenzial.	5/136
OECD-Studie beleuchtet zentrale Gesundheitsherausforderungen: Investitionen in Prävention notwendig.	2/50	Chemikaliendaten: Parlament und Rat einigen sich auf effizientere Bewertung von Chemikaliendaten.	5/137
„Insolvenz die Zweitel“: In der aktuellen Wahlperiode soll die Insolvenzgesetzgebung abgeschlossen werden.	2/51	Normung: Europäische Kommission startet Überarbeitung der Normungsverordnung.	5/138
Plattformbeschäftigung: Erfahrungen mit dem „Ley Rider“.	2/52	EU-Bevorratungsstrategie: EU-weiter strategischer Rahmen ohne verbindliche Vorratspflichten.	5/139
Klimawandelbedingte Wetterveränderungen: ACSH unterbreitet Vorschläge.	2/52	Koordinierungsrecht: Was aus der Revision der Koordinierungsverordnungen wird, ist offen.	5/139
Wirtschaftspolitische Steuerung der EU: Reformierter Rahmen erstmals angewendet.	2/53		

Öffentliches Beschaffungswesen: IMCO spricht sich gegen verpflichtende qualitative Vergabekriterien aus.	5/140	Aus der Praxis – für die Praxis	
Critical Medicines Act (CMA): Gesetzliche Krankenkassen fordern Beibehaltung der flexiblen Vergabeverfahren.	5/140	Keine aufschiebende Wirkung nach § 86a SGG im Widerspruchs- und Sozialgerichtsverfahren für die versicherungsrechtliche Voraussetzung des § 43 Abs. 2 Nr. 2 SGB VI (<i>Peter Pfeifer-Petz</i>)	6/160
Mindestlöhne stärken das Lohngefüge: Eurofound-Studie stellt keine Verdrängung von Tarifverhandlungen fest.	5/141	Nachrichten aus der Sozialversicherung	
Höhere Steuern für Tabak und Co.: WHO: Genussmittel sollen teurer werden.	5/142	Zusammengestellt von Ass. jur. Klaus Krohn	
Europa im digitalen Wandel: Eurofound veröffentlicht Bericht zur digitalen Kluft.	5/143	Unfallversicherungs-Weiterentwicklungsgesetz beschlossen: Änderungen für Krisenhelfer und für Studierende haben Bundeskabinett passiert	1/25
KI am Arbeitsplatz: Digitalisierung als Schlüssel zur Zukunftssicherung der Wettbewerbsfähigkeit.	5/144	VdK: „Endlich auf bessere Patientenversorgung fokussieren!“	1/26
Länderspezifische Empfehlungen: Rentenpolitik erneut im Fokus.	5/144	VdK-Präsidentin Bentele: „Schlechte Nachrichten für alle gesetzlich Versicherten“	1/26
Rede zur Lage der Union: Rede von Kommissionspräsidentin von der Leyen vor dem Europäischen Parlament.	6/164	5,7 Millionen Pflegebedürftige zum Jahresende 2023	1/26
Digital-Omnibus: Debatten zum Vereinfachungspaket in Parlament und Rat.	6/165	BeGX: Berufsgesundheits-Index Pflege durch Covid-19-Pandemie erneut auf Tiefstand	1/27
Critical Medicines Act (CMA): Berichtsentwurf zum CMA – DSV sieht Nachbesserungsbedarf.	6/165	GKV und Pflege zukunftsfest machen – soziale Sicherheit und finanzielle Stabilität für eine gute Versorgung von Patientinnen und Patienten!	1/28
Porto Social Forum: Konferenz zum sozialen Europa findet zum dritten Mal in Porto statt.	6/166	Bentele: „Menschen mit Behinderung sind strukturell benachteiligt“	1/29
Künstliche Intelligenz: Deutscher Umsetzungsprozess zum AI Act ist gestartet.	6/167	Löhne in der Pflege steigen durchschnittlich um 8,8 Prozent	1/29
Ein Jahr Draghi-Bericht: Fokus auf gemeinsamen Kapitalmarkt.	6/168	Regierungskommission legt Empfehlung für Bürokratieabbau vor	1/30
Herz-Kreislauf-Erkrankungen: Prävention im Mittelpunkt der europäischen Gesundheitspolitik.	6/169	Reha-Atlas 2024: Ambulante Rehabilitation der Rentenversicherung nimmt weiter zu	1/31
Beschäftigung und Soziales in Europa: Die Alterung der Bevölkerung prägt die Zukunft der Arbeitsmärkte.	6/170	Schätzerkreis bestätigt kritische Finanzlage	1/31
28. Regime: Der JURI konkretisiert seine Vorstellungen für eine neue Unternehmensform.	6/170	Zusatzbeitragssatz steigt: Nächste Bundesregierung muss nachhaltige GKV-Finanzierung schnell angehen	1/32
Klimawandel: Zu heiß zum Arbeiten – Rekordtemperaturen als wachsende Herausforderung in der EU.	6/171	65 Millionen Euro zusätzlich für die wohnortnahe Dialyseversorgung	2/55
Insolvenzrecht: Trilog nutzen, um Sozialsysteme zu schützen.	6/172	Bundesrat beschließt Gesundheitsversorgungsstärkungsgesetz	2/55
eDeclaration: Die Verhandlungen zwischen den EU-Institutionen können beginnen.	6/172	KBV und GKV-Spitzenverband schaffen Klarheit bei Videosprechstunden	2/56
Aktuelle Rechengrößen		Kinderarmut muss zentrales Projekt der neuen Bundesregierung sein	2/57
Rechengrößen in der Sozialversicherung zum 01.01. 2025: Zusammengestellt von Thomas Neumann, Präsident des Bundesverbands der Rentenberater e.V. (<i>Thomas Neumann</i>)	1/12	Krankenstand im Jahr 2024 verbleibt auf hohem Niveau	2/57
Rechengrößen in der Sozialversicherung zum 01.07. 2025: Zusammengestellt von Thomas Neumann, Präsident des Bundesverbands der Rentenberater e.V. (<i>Thomas Neumann</i>)	4/112	Meilenstein für Digitalisierung des Gesundheitswesens – die ePA für alle ist da	2/58
		Pflegeheimbewohnende müssen durchschnittlich bis zu 3.000 Euro monatlich zuzahlen – vdek fordert schnelle Begrenzungsmaßnahmen	2/58
		Wartezeiten auf Arzttermine oft zu lang	2/59
		Zielgerichtete und niedrigschwellige psychotherapeutische Hilfe für vulnerable Menschen	2/60
		Schäden durch Fehlverhalten im Gesundheitswesen so hoch wie nie	3/80
		Reserven der Krankenkassen auf sieben Prozent zusammengeschrumpft	3/81

Staatsquote 2024 auf 49,5 % angestiegen	3/82	BKK-Dachverband: Arbeitsunfähigkeitsdaten 2024 – Der Krankenstand stabilisiert sich auf Rekord-niveau	5/146
Stabilisierung der Beitragssätze der GKV muss oberste Priorität haben	3/82	Die monatliche Eigenbeteiligung in der stationären Pflege steigt weiter – Politik muss endlich wirksam handeln	5/147
Steigende Kosten bei wenig Nutzen von Digitalen Gesundheitsanwendungen	3/83	Hausärztliche Versorgung verbessern	5/147
VdK: EU-Richtlinie gegen Diskriminierung muss kommen	3/84	Kurzzeitpflege und Verhinderungspflege: Mehr Flexibilität für Pflegebedürftige und pflegende Angehörige	5/148
VdK: Merz muss Superreiche mehr an der Finanzierung des Gemeinwesens beteiligen	3/84	Mehr Befugnisse für Pflegekräfte: Wichtiger Baustein für eine zukunftsfeste Versorgung	5/148
VdK zum ePA-Rollout: Gute Idee mit Schwächen	3/85	vdek: Bei der Krankenhausreform Kurs halten!	5/149
Vorläufige Finanzergebnisse der GKV für das Jahr 2024	3/85	VdK: Wohnen ist wesentlicher Bestandteil der öffentlichen Daseinsvorsorge	5/149
Zeitdruck und Gereiztheit bei der Arbeit nehmen zu: DGUV Barometer Arbeitswelt zu aktuellen Trends für Sicherheit und Gesundheit im Beruf	3/87	VdK bemängelt chronische Unterfinanzierung der Jobcenter	5/150
Ärzte und Ärztinnen müssen Verdacht auf eine Berufskrankheit melden	4/114	Bundesregierung stützt Sozialversicherungen	5/150
Beruf entscheidet auch über Krankenstand – Auswertung zeigt teils massive Unterschiede	4/114	Unfallrisiko bei der Arbeit 2024 erneut zurückgegangen	5/151
Der Arbeitsmarkt braucht Impulse aus der Wirtschaft	4/115	10-Milliarden-Klage gegen Unterfinanzierung der GKV beschlossen	6/173
Eine soziale Errungenschaft wird 100 Jahre alt: Seit 1925 entschädigt die gesetzliche Unfallversicherung auch Berufskrankheiten	4/115	Angehörige leisten unbezahlte Pflege im Wert von 206 Milliarden Euro	6/174
Einigkeit beim vdek-Zukunftsforum 2025: Mehr Delegation unverzichtbar für Weiterentwicklung der ambulanten Versorgung	4/116	Anstieg der Honorare in der ambulanten Versorgung – für 2026 auf ein Plus von 2,8 Prozent geeinigt	6/175
Finanzentwicklung der GKV im 1. Quartal 2025	4/116	Beitragsspirale in der GKV pausiert, nachhaltige Maßnahmen fehlen	6/175
GKV-Tag für eine solide Pflegeversicherung – erstes Quartal wieder Defizit	4/118	Bundestag verabschiedet Gesetz zur Einführung eines neuen Berufsbildes Pflegefachassistenten	6/176
GKV-Versichertenbefragung: Versicherte wünschen sich stärkere Einbindung von nicht-ärztlichem Praxispersonal	4/118	Einheitliches (digitales) Ersteinschätzungsverfahren auf allen Ebenen der Notfallversorgung einführen	6/176
Mehr Mitbestimmung bei Rente und Gesundheit – Soziale Selbstverwaltung im Grundgesetz verankern und Online-Sozialwahl ermöglichen	4/119	Geplante Reduzierung von Sicherheitsbeauftragten: „Sicherheit und Gesundheit sind ein hohes Gut“	6/177
VdK: „Aktivrente birgt große sozialpolitische Gefahr“	4/120	Kabinett beschließt Rentenpaket 2025	6/178
VdK: Lohnersatz für pflegende Angehörige darf nicht von Konjunktur abhängen	4/120	Zentrale Prüfstelle Prävention vereinfacht Zertifizierungsverfahren mit neuer Website	6/179
Ausgaben für Sozialhilfe im Jahr 2024 um 14,8 % gestiegen	5/145	vdek: Die Politik darf die Finanzsituation nicht schönreden – Die Zusatzbeitragssätze werden in 2026 weiter steigen	6/179
		„Zukunftspakt Pflege“: Kein Fahrplan für nachhaltige Pflegefinanzierung	6/180

Gesamtschau

Lesetipps zum Sozial- und Arbeitsrecht aus ESV Zeitschriften



Aktuelle Themen der SGB finden Sie hier:

<https://diesozialgerichtsbarkeit.de>



Aktuelle Themen der WzS finden Sie hier:

<https://wzsdigital.de>



Aktuelle Themen der KrV finden Sie hier:

<https://krvdigital.de>



Aktuelle Themen der KRS finden Sie hier:

<https://krsdigital.de>



Aktuelle Themen der ZESAR finden Sie hier:

<https://zesardigital.de>



Aktuelle Themen der rv finden Sie hier:

<https://dierentenversicherungdigital.de>



